

DER DEMOGRAFISCHE WANDEL BIETET CHANCEN

Rund 28.000 Besucher informierten sich Ende April auf der Altenpflege in Nürnberg. Die Messe verdeutlichte das Potenzial des Pflegemarktes auch für unsere Branche.

Text: Jens Lehmann, Fotos: Gunnar Rechstat



Zu keinem Zeitpunkt erreichten so viele Menschen ein so hohes Alter wie heute. Neben den Entfaltungsmöglichkeiten der „jungen Alten“ steht die zunehmende Zahl Pflegebedürftiger: Derzeit gibt es in Deutschland 2,9 Millionen Menschen mit einem anerkannten Pflegebedarf. Bis Ende 2017 wird die Zahl auf 3,4 Millionen ansteigen. Rund drei Viertel davon werden zu Hause betreut, die anderen in speziellen Einrichtungen. In beiden Fällen sind sie auf Unterstützung angewiesen, nicht nur durch Pflegekräfte, sondern auch durch eine modifizierte Ausstattung ihrer Umgebung. Die nächste Altenpflege findet vom 6. bis 8. März 2018 turnusmäßig in Hannover statt.

FORBO – PADERBORN / CAPAROL – OBER-RAMSTADT

Caparol entwickelt zusammen mit Forbo wohnliche Farb-Material-Konzepte speziell für ältere Menschen. Das Konzept „Lebensräume“ stand daher auch am gemeinsamen Messestand im Fokus von Corinna Meyer, Forbo Marketing, und Andreas Gradinger, Caparol Bereichsleiter Health Care.

DELIUS – BIELEFELD

Angelika Ehrhardt, Gebietsverkaufsleitung, legte den Entscheidern aus der Pflegewirtschaft besonders die Möbelstoffe mit „Deligard“-Technologie ans Herz. Die patentierten Möbelstoffe bieten mit ihrem Reinheitssystem Schutz vor Verunreinigung: „Bakterien, Schmutz und Nässe haben keine Chance.“ Zudem schaffen die Textilien in Hotels und Restaurants eine besondere Wohlfühlatmosphäre, sind geräuschkäufend und verbreiten Wärme und Behaglichkeit. Alles wichtige Faktoren für ein erfülltes Leben im Alter. Fein abgestimmte Dessins bieten umfangreiche Kombinationsmöglichkeiten zwischen Möbel- und Dekorationsstoffen. Ebenfalls für den Pflegebereich interessant sind die schwer entflammaren Synthetik-Lederkollektionen „Colourline“ und „Solo“.



ENGLISCH DEKOR – AT-WIEN

Geschäftsführender Gesellschafter Heinz Fleischmann stellte die Möbelstoffkollektion „Mammut BI“ vor. Die fein abgestimmte Farbpalette (37 Dessins) ist prädestiniert für den Einsatz im Hotel- und Pflegebereich. Erst im Frühjahr hatte Englisch Dekor das neue PU-Kunstleder „Touch“ vorgestellt, das ebenfalls in Nürnberg gezeigt wurde. Es ist frei von Phthalaten, PVC, Blei und Schwermetallen sowie schwer entflammbar und flüssigkeitsundurchlässig.



OBJECTFLOR – KÖLN

„Unbegrenzte Möglichkeiten“ sollen sich auch im Health-Care-Bereich mit den neuen „Expona Simplay“-Böden ergeben, so Erika Nickschat, Verkaufsleitung Bayern Nord. Das Besondere: Die klebstofffrei verlegbaren Vinylböden werden durch passende Teppich- und Sauberlaufplanken ergänzt.

VESCOM – SELIGEN-STADT

Mit Vinyl-Wandbekleidung im hochwertigen Textil-Look erweitert Vescom sein aktuelles Sortiment. Die neuen Qualitäten „Palena“ und „Sylvan“ kombinieren die luxuriöse Optik einer Textiltapete mit den praktischen Vorteilen der Vinyl-Wandbekleidung. Marcel Deggau, Geschäftsführer, nutzte die Messepräsenz für Neukontakte.



DRAPILUX – EMSDETTEN

Am Gemeinschaftsstand mit LVT-Spezialist Amtico zeigte Hubert Reinermann, Verkaufsleiter Drapilux, Textilthemen in einem harmonischen Kontext zu den Amtico LVT-Belägen. Die Objekttextilien sind flammhemmend und können ab einer bestimmten Menge mit intelligenten Funktionen wie „Drapilux Air“, „Drapilux Akustik“ oder „Drapilux Bioaktiv“ geliefert werden.



PROJEKT FLOORS – HÜRTH

„Der Health-Care-Sektor ist ein wichtiger Wachstumsmarkt, dem wir auch mit unserer Messepräsenz in Nürnberg Rechnung tragen“, so Marco Knop, Marketingleiter. Im Fokus standen die Beläge aus der „Floors@Work“-Kollektion in Holz- und Steinoptik als Planke oder Fliese.



Zeitlos wirken die „Flotex Planks“ in der Beton-Optik „Concrete“ in vier Farbvarianten, die sich individuell miteinander kombinieren lassen

Beim „Seagrass“-Design versprechen 18 Nuancen mit außergewöhnlichen Strukturen ein besonderes Raumerlebnis

Die Kombination mehrerer Farben oder unterschiedlicher Verlegemuster erzeugt einen raffinierten Kontrast zur Raumumgebung



FORBO

TEXTILBELAG IM PLANKENFORMAT

Funktionalität und textile Designvielfalt in einem? Forbo hat dazu eine Lösung: Die neue „Flotex Planks“-Kollektion präsentiert einen strapazierfähigen, einfach verlegbaren und pflegeleichten Textilbelag im praktischen Plankenformat. Sechs individuelle Designs im Format 100 x 25 Zentimeter ermöglichen kreative Bodenkonzepte in Räumen, in denen textiler Komfort bevorzugt wird. Beispielsweise in Büros, Ladenlokalen oder in der Gastronomie und Hotellerie.

KOMFORT UND PFLEGELEICHTIGKEIT

Der modulare Boden mit wasserundurchlässigem Vinylrücken und textiler Oberfläche vereint die hygienischen Vorteile eines elastischen Belages mit den Vorzügen eines behaglichen Teppich-

QUALITÄT: „Flotex Planks“ Textilbelagsplanken, 100 x 25 Zentimeter, 6 Designs, 68 Optiken, NK 33, 19 dB Trittschallminderung, schwer entflammbar, wasserundurchlässig, pflegeleicht www.forbo-flooring.de



bodens. Selbst starke Verschmutzungen sind einfach entfernbar: Die 6.6-Nylon-Fasern vertragen Nassreinigungen, ohne an Rutschsicherheit zu verlieren – schnelles Trocknen inklusive.

Auch in puncto Komfort lässt diese Textilkonstruktion keine Wünsche offen. Der dichte Flor ist angenehm im Auftritt, dabei extrem robust. Die einzelnen Fasern sind fest in der Rückenkonstruktion verankert und richten sich nach dem Begehen wieder auf. Mit einem Trittschallverbesserungsmaß von 19 dB minimiert „Flotex“ den Raumschall merklich und empfiehlt sich als Akustiklösung. Sechs markante Designs in 68 Optiken garantieren nach dem Mix'n Match-Prinzip miteinander kombiniert unzählige Gestaltungsmöglichkeiten.

VERARBEITUNG

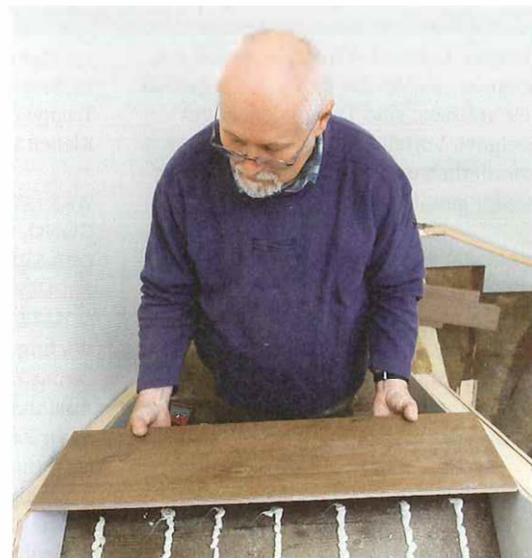
TREPPENVERLEGUNG ALS MEISTERSTÜCK

Text: Jens Lehmann, Fotos: BHK

Das Arbeiten an einer Treppe, die währenddessen voll gesperrt werden muss, ist für den Nutzer störend. Zudem ist das Renovieren von Treppenstufen in den meisten Fällen aufwendig. Es erfordert viele kleinteilige, zeitintensive

Wie am Boden auch, beginnt die Arbeit an der Treppe mit entfernen des Altbelags, einer Untergrundprüfung und -vorbereitung sowie dem exakten Vermaßen von Tritt- und Setzstufen

Die Fertigelemente – Holzwerkstoffträger mit aufkaschiertem Bodenbelag – mit zwei Millimeter Randfuge zuschneiden, erst die Tritt- und dann die Setzstufe mit Montagekleber verkleben



Fotos: BHK



Von oben nach unten arbeiten. Zum Begehen während der Verlegung kann im ersten Arbeitsschritt jede zweite Stufe ausgelassen werden

Podeste oder angrenzende Flurflächen werden mit dekorgleichem Bodenbelag ausgestattet

Vita

Philipp Manuel ist das Nachwuchstalente der Forbo-Anwendungstechnik in Paderborn. Der gelernte Maler und Industriekaufmann betreut unter anderem die technische Hotline sowie das Reklamationsmanagement. Gemeinsam mit seiner Kollegin Katrin Hessel koordiniert er alle Anfragen und hält so den Technikern vor Ort den Rücken frei. Für das Aufmaß auf der Treppe rät Philipp Manuel zum Einsatz der „Treppenschmiege“: „Verwinkelte Formen von gezogenen Trittstufen lassen sich so einfach ‚abtasten‘ und auf den Belag übertragen. Das mühsame Anfertigen von Schablonen entfällt.“ Kontakt: +49 5251 1803213 oder awt@forbo.com



Foto: Forbo

Einzelschritte und besondere handwerkliche Fähigkeiten. Forbo bietet in Kooperation mit dem Holzwerkstoff-Spezialisten BHK eine Systemlösung an, die Philipp Manuel (Forbo) vorstellt.

Mit dem Fertigelement-System lassen sich gerade (im Bild links), aber auch gezogene Stufen (im Bild rechts) renovieren. Besonderheit: Trittstufe und Trittkante/Stoßfläche sind aus einem Stück gefertigt, ein weiteres Element bildet die Setzstufe

Zur Verklebung haben sich Montagekleber aus der Kartusche bewährt. Anschlüsse an der Wand oder der Wange können mit farbgleichem Silikon abgedichtet werden



Das System umfasst verschiedene, für die Montage optimierte Längen- und Breitenformate. Das jeweilige Element wird mit einer Stich- oder Kreissäge zugeschnitten. Insbesondere beim Zuschnitt gezogener Stufen ist eine „Treppenschmiege“ hilfreich (siehe Kasten)